



Stiftung Schweizer Sporthilfe

Jahresbericht 2017

Editorial

Olivier Steimer, Vize-Präsident der Sporthilfe	3
--	----------

Highlights

Das Sporthilfe-Jahr 2017	4–5
--------------------------	------------

Mittelverwendung

Sporthilfe-Förderbeitrag	6–7
Sporthilfe-Patenschaft	8–10
Auszeichnungen	11

Das Jahr in Zahlen

Bilanz	12
Betriebsrechnung	13
Unterstützung an Athletinnen und Athleten	14–15

Organisation

Die Stiftung Schweizer Sporthilfe	16
-----------------------------------	-----------

Sporthilfe-Partner

Eine Million für die Sporthilfe	17
Herzlichen Dank für die Unterstützung	18

Impressum

Herausgeberin	Stiftung Schweizer Sporthilfe, Ittigen
Gesamtleitung	Nadja Venetz Nadja.venetz@sporthilfe.ch
Layout	Kromer Print AG
Bilder	Keystone, PPR, zVg
Bild Titelseite	Keystone
Mitglieder-Sekretariat	031 359 72 22
Erscheinungshäufigkeit	einmal jährlich
Publikation	Juni 2018
Internetadresse	www.sporthilfe.ch

Editorial



Olivier Steimer, Vize-Präsident der Stiftung Schweizer Sporthilfe anlässlich der Soirée Romande.

2017 hat die Stiftung Schweizer Sporthilfe 924 Athletinnen und Athleten mit Förderbeiträgen und Patenschaften unterstützt.

Bilder: PPR

Für dieses Engagement standen uns erstmalig deutlich mehr Mittel zur Verfügung; Mittel, die Swiss Olympic an uns weitergeleitet hat. Der Dachverband erhält ab 2017 von den Kantonen für die nächsten 3 Jahre zusätzliche 15 Millionen Franken, um den Schweizer Sport im internationalen Vergleich konkurrenzfähig zu halten. Ein Teil davon fliesst in die direkte Förderung von Athletinnen und Athleten. Diese Aufgabe übernimmt die Stiftung Schweizer Sporthilfe. Dank dieser Zuwendung der Kantone konnte die Sporthilfe 2017 über 7,4 Millionen Franken an Förderbeiträgen auszahlen.

Das Förderkonzept sieht vor, nicht die Anzahl der unterstützten Athletinnen und Athleten zu steigern, sondern die einzelnen Beiträge zu erhöhen, um die Athletinnen und Athleten auf eine existenzsichernde Grundlage zu stellen. Wir sind überzeugt, mit diesem Konzept ein nachhaltiges Fördermodell zu verfolgen. Dass wir auf dem richtigen Weg sind, zeigen die jüngsten Erfolge an den Olympischen Winterspielen in Pyeongchang.

Von diesen zusätzlichen Millionen profitierten ausschliesslich Förderathletinnen und -athleten. Die Sporthilfe setzte sich jedoch nicht minder tatkräftig für den Nachwuchs ein. Die Sporthilfe-Patenschaft hat sich hier als Instrument bewährt. 532 junge Sportlerinnen und Sportler durften 2017 einen Paten an ihrer Seite wissen, der sie finanziell unterstützt und sie auf ihrem Weg bekräftigt.

2017 war nicht nur ein Jahr der Erfolge, sondern auch des Abschieds. Stiftungsratspräsident Max Peter entschloss sich nach 12 Jahren Engagement für den Schweizer Sportnachwuchs, aus beruflichen Gründen sein Amt niederzulegen. Während dieser Zeit hat sich Max Peter unermüdlich für den Sport eingesetzt und die Stiftung zu dem gemacht, was sie heute ist. Vielen herzlichen Dank für so viel Elan!

Bedanken möchte ich mich im Namen aller unterstützten Athletinnen und Athleten auch bei Ihnen, liebe Gönnerinnen und Gönner, liebe Partner und Stiftungen. Sie glauben an uns und

gemeinsam glauben wir an die Sportstars von morgen. Ihre grosszügige Unterstützung motiviert uns, uns für Schweizer Sporttalente starkzumachen.

Wir wünschen Ihnen alles Gute und ein erfolgreiches Sportjahr 2018.

Olivier Steimer

Vize-Präsident

Das Sporthilfe-Jahr 2017



Sepp Zellweger und Sepp Zellweger junior «Nachwuchsathlet 1981» an der Verleihung des Sporthilfe Nachwuchs-Preis (oben).

Jeannine Gmelin, Armon Orlik und Jeremy Seewer vom Team Grau entscheiden den 39. Sporthilfe Super10Kampf für sich (links).

Sänger Baschi sorgt für gute Stimmung am Sporthilfe Super10Kampf (rechts).

Die Ski-Nation Schweiz zeigte sich an der Heim-WM in St. Moritz in Bestform. Roger Federer sicherte sich den 8. Wimbledon-Titel. Stefan Küng beendete an der Tour de France in Düsseldorf das Zeitfahren als Etappenzweiter. Und Yasmin Giger wuchs an der U20-EM in Grosseto über sich hinaus. 2017 war ein sportlich erfolgreiches Jahr. Zu vielen diesen Erfolgen hat die Sporthilfe beigetragen. Für diese Aufgabe hatte die Stiftung erstmals bedeutend mehr Geld zur Verfügung.

Bilder: PPR

Mehr Geld für den Schweizer Sport

2016 beschlossen die Kantone, den Schweizer Leistungssport mit zusätzlichen 15 Millionen Franken zu unterstützen. Via Swiss Olympic gelangt dieses Geld zu den Verbänden.

Den Betrag von 4 Millionen Franken, der für die direkte Unterstützung der Athletinnen und Athleten vorgesehen

ist, erhält die Sporthilfe. Somit verfügte die Stiftung 2017 über zusätzliche Mittel, um den Schweizer Sport noch effizienter zu fördern.

Sporthilfe Super10Kampf

Das Zürcher Hallenstadion tobte einmal mehr, als sich zur 39. Ausgabe des Sporthilfe Super10Kampf sechs Teams

auf die Reise in den Wilden Westen machten, um den Sieg nach Hause zu tragen. Angefeuert von über 11'000 Gästen massen sich Nicola Spirig, Giulia Steingruber, Nino Schurter und 15 weitere Sportstars im Bullenreiten und Totempfählebauen.

Gemeinsam mit Sänger Baschi sorgten die 18 Gladiatoren für einen unterhaltsamen und erfolgreichen



Vladya Reverdin und Didier Cuche an der Soirée Romande (links).

Lea Sprunger gibt Gas am Sport-
hilfe SuperioKampf (rechts).

Marco Odermatt
«Nachwuchsathlet 2016» und
Marc Hirschi vom «Nachwuchs-
team 2016» (unten).



Charity-Abend in der wiederholt aus-
verkauften Halle.

Sporthilfe Nachwuchs-Preis

Bereits zum 36. Mal vergab die Stif-
tung Schweizer Sporthilfe den Nach-
wuchs-Preis, die wichtigste Auszeich-
nung im Schweizer Nachwuchssport.
Eine Fachjury, die Schweizer Sportme-
dien und das Publikum wählten am 31.
März 2017 die Tennisspielerin Rebeka
Masarova und Skirennfahrer Marco
Odermatt zur Nachwuchsathletin bzw.
zum Nachwuchsathleten des Jahres.
In der Team-Kategorie erhielten die
Madison-Junioren-Weltmeister Marc
Hirschi und Reto Müller den begehrten
Preis.

Im Beisein von Persönlichkeiten aus
Sport, Politik und Wirtschaft wurden
die Preisträger gebührend geehrt.

Soirée Romande

Am 12. Mai 2017 setzten sich Skirenn-
fahrerin Mélanie Meillard und Wasser-
springer Jonathan Suckow gegen ihre
Konkurrenz durch und durften an der
Soirée Romande den Preis «Meilleur
espoir romand» entgegennehmen.

Dank Förderbeiträgen auf Kurs



«Danke an das gesamte Team für euer Engagement, euer Herzblut und euren unermüdlichen Einsatz für uns Athleten sowie den Schweizer Sport ganz allgemein!»

Jeannine Gmelin, Weltmeisterin Rudern

Der Förderbeitrag ist das wichtigste Förderinstrument der Sporthilfe. 2017 erfuhren 370 Athletinnen und Athleten mit insgesamt 7,4 Millionen Franken auf diese Weise finanzielle Unterstützung. Der Besitz einer Swiss Olympic Card Gold, Silber oder Bronze ist dabei Grundvoraussetzung, um von diesen Geldern zu profitieren.

Bild: Detlev Seyb / Swiss Rowing

Der Sporthilfe-Förderbeitrag ist als langfristige Unterstützung und Begleitung der Athletinnen und Athleten ausgelegt. Die Höhe des Beitrags orientiert sich am finanziellen Bedarf der jeweiligen Person. Die Sporthilfe beurteilt jährlich zusammen mit der Athletin bzw. mit dem Athleten die finanzielle Lage und setzt den Betrag fest.

Die zusätzlichen Gelder von Swiss Olympic ermöglichten der Sporthilfe, die Förderbeiträge zu erhöhen. Mit dem Ziel, die Athletinnen und Athleten finanziell besser abzusichern, zahlte die Stiftung 2017 Sporthilfe-Förderbeiträge in Höhe von 6'000 bis 36'000 Franken aus.

Die Geschichte des Sporthilfe-Förderbeitrags liest sich als Erfolgsgeschichte. Sportstars wie Beat Feuz und Wendy Holdener profitierten während ihrer Karriere davon und sind ausgezeichnete Beispiele dafür, dass diese Förderung

am richtigen Ort ansetzt. Gleichzeitig ermöglicht der Sporthilfe-Förderbeitrag Top-Athletinnen und -Athleten, die in einer Randsportart aktiv sind und dadurch weder die mediale Aufmerksamkeit geniessen noch grosszügige Sponsoren an Land ziehen, ihren Sport auf Höchstniveau zu betreiben.

Eine von ihnen ist die Ruderin Jeannine Gmelin. 2017 erhielt sie einen Sporthilfe-Förderbeitrag von 24'000 Franken. Auch dank diesem Beitrag kann die 27-Jährige voll und ganz auf den Ruder-Sport setzen.

Weltmeisterschaften in einer olympischen Bootsklasse. Die Sporthilfe war eine wichtige Partnerin auf dem Weg zu diesem grandiosen Erfolg, wie die Weltmeisterin verdeutlicht: «Die Sporthilfe ist mehr als nur finanzieller Support. Sie unterstützt mich schon seit einigen Jahren – noch bevor die grossen Erfolge da waren; das schätze ich extrem.»

Mehr Infos finden Sie unter www.sporthilfe.ch

Schweizer Sportgeschichte

An den Ruder-Weltmeisterschaften 2017 in Sarasota, Florida, gelingt der Zürcherin ein historischer Sieg. Als erste Schweizerin überhaupt gewinnt Jeannine Gmelin eine Medaille an

Unterstützte Athletinnen und Athleten 2017

Beachvolleyball: Nico Beeler, Nina Betschart, Nicole Eiholzer, Dunja Gerson, Mirco Gerson, Joana Heidrich, Adrian Heidrich, Tanja Hüberli, Gabriel Kissling, Marco Krattiger, Anouk Vergé-Dépré, Michiel Zandbergen **Biathlon:** Joscha Burkhalter, Mario Dolder, Jeremy Finello, Aita Gasparin, Lena Häcki **Bob:** Thomas Amrhein, Alex Baumann, Clemens Bracher, Marco Dörig, Simon Friedli, Beat Hefti, Michael Kuonen, Rico Peter **Bogenschiessen:** Florian Faber **Curling:** Marlene Albrecht, Peter De Cruz, Binia Felt-scher-Beeli, Simon Gloor, Jan Hess, Simon Hoehn, Franziska Kaufmann, Nadine Lehmann, Romano Meier, Esther Neuenschwan-der, Alina Pätz, Claudio Pätz, Jenny Perret, Martin Rios, Reto Schönenberger, Irene Schori, Nicole Schwägli, Yannick Schwaller, Benoît Schwarz, Manuela Siegrist, Valentin Tanner, Silvana Tirinzoni, Marisa Winkelhausen **Eishockey Frauen:** Janine Alder, Tess Allemann, Livia Altmann, Laura Benz, Sara Benz, Andrea Brändli, Nicole Bullo, Sarah Forster, Christine Meier, Alina Müller, Eveli-na Raselli, Dominique Rüegg, Florence Schelling, Shannon Sigrist, Phoebe Staenz, Lara Stalder, Anja Stiefel, Sandra Thalmann, Isabel Waidacher, Monika Waidacher, Nina Waidacher, Sabrina Zollinger **Eisschnelllauf:** Oliver Grob, Christian Oberbichler, Livio Wenger **Fechten:** Alexis Bayard, Peer Borsky, Pauline Brunner, Max Heinzer, Georg Kuhn, Lucas Malcotti, Michele Niggeler, Ale-xandre Pittet, Benjamin Steffen **Golf:** Azelia Meichtry, Albane Valenzuela **Judo:** Ciril Grossklaus, Fabienne Kocher, Tobias Meier, Nils Stump, Evelyne Tschopp **Kanu Regatta:** Livia Haudenschild, Andri Summermatter, Franziska Widmer **Kanu Slalom:** Gelindo Chiarello, Martin Dougoud, Dimitri Marx **Karate:** Ramona Brüderlin, Elena Quirici **Kunstturnen:** Caterina Barloggio, Thea Brogli, Lynn Genhart, Moreno Kratter, Henji Mboyo, Leonie Meier, Livia Schmid, Samir Serhani, Stefanie Siegenthaler **Langlauf:** Stefanie Arnold, Jonas Baumann, Seraina Boner, Marino Capelli, Gianluca Cologna, Dajan Danuser, Nadine Fähndrich, Roman Furger, Beda Klee, Toni Livers, Livio Matossi, Alina Meier, Curdin Perl, Gian Flurin Pfäffli, Jason Rüesch, Roman Schaad, Laurien van der Graaff, Fabiana Wieser **Leichtathletik:** Tadesse Abraham, Sarah Atcho, Dany Brand, Nicole Büchler, Ajla Del Ponte, Benjamin Gföhler, Salomé Kora, Alain-Hervé Mfomkpa, Angelica Moser, Bastien Mouthon, Brahian Peña, Géraldine Ruckstuhl, Fabienne Schlumpf, Léa Sprunger, Julien Wanders, Alex Wilson, Noemi Zbären **Orientierungslauf:** Simona Aebersold, Simon Dubach, Jo-nas Egger, Julia Gross, Paula Gross, Joey Hadorn, Sabine Hauswirth, Fabian Hertner, Florian Howald, Daniel Hubmann, Martin Hubmann, Tobia Pezzati, Riccardo Rancan, Elena Roos, Noah Zbinden **Para-Athletics:** Abassia Rahmani **Para-Curling:** Marcel Bodenmann, Claudia Hüttenmoser, Felix Wagner **Para-Cycling:** Tobias Fankhauser **Para-Ski Alpin:** Théo Gmür, Christoph Kunz, Thomas Pfy **Pferdesport Dressur:** Estelle Wettstein **Pferdesport Springen:** Bryan Balsiger, Vladya Reverdin **Rad Bahn:** Olivier Beer, Claudio Imhof, Patrick Müller, Reto Müller, Frank Pasche, Loïc Perizzolo, Lukas Rüegg, Théry Schir, Joab Schneiter, Nico Selenati, Gaël Suter, Cyrille Thiéry **Rad BMX:** Renaud Blanc, Gil Brunner, Cédric Butti, David Graf, Louanne Juillerat, Simon Marquart **Rad MTB:** Vital Albin, Nick Burki, Martin Fanger, Sina Frei, Corina Gantenbein, Marcel Guerrini, Alessandra Keller, Nicole Koller **Rad Strasse:** Stefan Bissegger, Robin Froidevaux, Gino Mäder, Aline Seitz **Ringern:** Marc Dietsche, Stefan Reichmuth **Rodeln:** Marti-na Kocher, Natalie Maag **Rudern:** Pauline Delacroix, Barnabé Delarze, Andrea Fürholz, Jeannine Gmelin, Debora Hofer, Nicolas Kamber, Markus Kessler, Patricia Merz, Joshua Meyer, Frédérique Rol, Roman Rösli, Fiorin Rüedi, Jan Schäuble, Michael Schmid, Joel Schürch, Nico Stahlberg, Pascale Walker **Schwimmen:** Thierry Bollin, Yannick Käser, Nils Liess, Svenja Stoffel, Sasha Touretski, Maria Ugolkova, Martina Van Berkel **Segeln:** Lucien Cujean, Linda Fahrni, Maud Jayet, Sébastien Schneiter, Maja Siegenthaler, Grégoire Siegwart, Nils Theuninck, Kilian Wagen **Skeleton:** Marina Gilardoni **Ski Alpin:** Gian Luca Barandun, Leana Barmettler, Carole Bissig, Semyel Bissig, Anthony Bonvin, Aline Danieth, Marco Gämperle, Amaury Genoud, Nicole Good, Katja Grossmann, Sandro Jenal, Vanessa Kasper, Marco Kohler, Rahel Kopp, Urs Kryenbühl, Nils Mani, Tanguy Nef, Marco Odermatt, Camille Rast, Marc Rochat, Stefan Rogentin, Lars Röstli, Gilles Roulin, Fernando Schmed, Sandro Simonet, Elena Stoffel, Jasmina Suter, Thomas Tumler, Sandro Viletta (Sonderbeitrag), Noel von Grünigen, Simone Wild, Ramon Zenhäusern **Ski Freestyle:** Priscillia Annen, Marc Bischofberger, Fabian Bösch, Romain Détraz, Alex Fiva, Talina Gantenbein, Nicole Gasparini, Mischa Gasser, Joel Gisler, Mathilde Gremaud, Kim Gubser, Nicolas Gyax, Sarah Höfflin, Jonas Hunziker, Dimitri Isler, Rafael Kreienbühl, Jonas Lenherr, Sanna Lüdi, Kai Mahler, Armin Niederer, Andri Ragettli, Ryan Regez, Noé Roth, Deborah Scanzio, Luca Schuler, Fanny Smith, Mar-co Tade, Giulia Tanno, Colin Wili, Bryan Zooler **Skispringen:** Killian Peier **Skitourenrennen:** Déborah Chiarello, Thomas Corthay, Marianne Fatton, Arnaud Gasser, Arno Lietha, Werner Marti **Snowboard:** Elias Gian Allenspach, Moritz Boll, Lia-Mara Bösch, Jonas Bösiger, Dario Burch, Sina Candrian, Gian Casanova, Lara Casanova, Dario Caviezel, Isabel Derungs, Kaspar Flütsch, Nevin Galmarini, Larissa Gasser, Sandra Gerber, David Hablützel, Alexandra Hasler, Sophie Hediger, Nicolas Huber, Ladina Jenny, Kalle Koblet, Lucien Koch, Elena Könz, Jérôme Lyman, Simona Meiler, Boris Mouton, Stefanie Müller, Stefanie Rieder, Verena Rohrer, Elias Rupp, Michael Schärer, Jan Scherrer, Sebastian Schüler, Carla Somaini, Gian Andrea Sutter, Moritz Thönen, Gian von Graf-fenried, Tim Watter, Julie Zogg **Sportklettern:** Petra Klingler, Andrea Kümin, Sascha Lehmann, Baptiste Ometz, Alina Ring, Jara Späte **Sportschiessen:** Nina Christen, Heidi Diethelm Gerber, Christoph Dürr, Jan Lochbihler, Petra Lustenberger **Squash:** Dimitri Steinmann, Céline Walser **Tennis:** Ylena In-Albon, Henri Laaksonen, Rebeka Masarova, Johan Nikles, Jil Teichmann, Simona Wal-tert **Triathlon:** Adrien Briffod, Julie Derron, Sylvain Fridelance, Andrea Salvisberg, Max Studer, Jasmin Weber **Wasserspringen:** Guillaume Dutoit, Michelle Luisa Heimberg, Jonathan Suckow **Windsurfen:** Mateo Sanz Lanz

Die Sporthilfe-Patenschaft – ein Erfolgsrezept



An regelmässig stattfindenden Patenschaftsevents tauschen sich Paten und ihre Patenathletinnen und -athleten aus und formulieren gemeinsame Ziele.

Im Berichtsjahr unterstützte die Stiftung Schweizer Sporthilfe insgesamt 532 junge Athletinnen und Athleten mit einer Sporthilfe-Patenschaft. Die Nachwuchshoffnungen erhielten je CHF 2'000. Ein Modell, das sich schon seit über 10 Jahren bewährt.

Bilder: PPR und Silvia Butti / Swiss Cycling

Es sind Firmen, Privatpersonen und Stiftungen, die sich für eine Sporthilfe-Patenschaft verpflichten. Die Unterstützung ist jeweils auf ein Jahr ausgelegt und wird bei gegenseitigem Einverständnis verlängert.

Die Paten greifen ihren Schützlingen nicht nur finanziell unter die Arme, sondern stehen den Sporthoffnungen auch moralisch zur Seite. Für die Nachwuchsathletinnen und -athleten ist es äusserst wertvoll, jemanden hinter sich zu wissen, der an die eigenen Fähigkeiten glaubt. Oftmals erfahren die Sporttalente auf diese Weise zum ersten Mal Zuspruch ausserhalb des familiären Umfelds.

Prominente Unterstützung

Gestandene Sportstars wie Giulia Steingruber, Nicola Spirig, Max Heinzer, Daniela Ryf oder Nino Schurter profitierten in jungen Jahren von einer Sporthilfe-Patenschaft.

Einige von ihnen engagieren sich mittlerweile selbst und fördern eine Patenathletin oder einen Patenathleten. Sie wissen die Bedeutung der Sporthilfe-Patenschaft schliesslich ganz besonders zu schätzen.

Werden Sie Pate

Zahlreiche Nachwuchsathletinnen und -athleten sind noch auf der Suche nach einem Paten. Auf der Website der

Sporthilfe stellen sie sich Ihnen vor. Übernehmen Sie eine Patenschaft und unterstützen Sie ein Sporttalent gezielt auf seinem Weg.

Mehr Infos finden Sie unter www.sporthilfe.ch/patenschaften

Unterstützte Athletinnen und Athleten 2017

Artistic Swimming: Clara Bergonzi, Fanny Eckstein, Emma Grosvenor, Anouk Helfer, Paloma Mello-Héritier, Fabienne Nippel, Corina Oettli, Joelle Peschl, Noemi Peschl, Gaia Rasmussen, Babou Schuepbach, Alyssa Thöni, Margaux Varesio, Mahelet Vetter
Badminton: Alexandre Briguët, Quentin Fillietta, Alan Matiatos, Aline Müller, Nicolas Müller, Nicolas A. Müller, Minh Quang Pham, Jérémy Poy, Julien Scheiwiler, Milena Schnider, Jenjira Stadelmann, Ronja Stern
Basketball: Meline Franchina, Alex Medolago, Maëllys Miré, Yuri Solcà
Beachvolleyball: Nathan Broch
Biathlon: Flavia Barmettler, Annatina Bieri, Sandro Bovisi, Robin Favre, Anja Fischer, Laurin Fravi, Gian-Fadri Jäger, Elisa Perini, Nico Salutt, Sebastian Stalder, Gion Stalder, Linda Witschi
Bob: Marco Tanner
Bogenschiessen: Valentin Choffat, Michèle Fontanellaz, Leeloo Granger, Justin Varone
Boxen: Andri Beiner, Eliana Pileggi
Curling: Melina Bezzola, Laura Engler, Anna Gut, Philipp Hösli, Henwy Lochmann, Elena Mathis, Selina Witschonke
Eishockey: Sydney Berta, Raphael Calzimaglia, Joakim Da Silva, Noah Etter, Marco Fahrni, Laura Hügli, Dominic Lanz, Arthur Mermod, Jari Näser, Anna Neuenschwander, Akira Schmid, Alessandro Villa
Eiskunstlauf: Oksana Artyomenko, Colin Biermann, Céline Blarer, Lukas Britschgi, Camille Chervet, Raphael Gerber, Tomas Llorenç Guarino Sabaté, Jasmin Güntert, Anna La Porta, Tina Leuenberger, Jérôme Repond, Kimmy Repond, Shaline Rüeegg, Patrizia Sala, Nicola Todeschini, Polina Ustinkova, Yasmine Kimiko Yamada
Eisschnelllauf: Ramona Härdi
Fechten: Kim Büch, Carlotta Cimiotti, Manon Emmenegger, Solène Masserey, Clément Métrailler, Noemi Moeschlin, Demetra Solari, Elin Villiger, Frederik Weber, Sebastian Weber
Fussball: Alexis Antunes
Golf: Léo Andeer, Tiffany Araf, Anouk Casty, Frederic Cathomas, Murielle Frischknecht, Mauro Gilardi, Elia Hitz, Victoria Monod, Elena Moosmann, Aaron Racine, Henry Tschopp
Handball: Sadok Ben Romdhane, Andrea Giger, Charlotte Kähr, Timothy Reichmuth, Jonas Schelker, Aurélien Vanat
Judo: Timo Allemann, Inès Amey, Jana Bruggmann, Charlotte De Gregorio, Aline Erni, Janik Fischer, Simon Heid, Luc Heitz, Carina Hildbrand, Naïm Matt, Manon Monnard, Marco Papa, Ramon Pinto, Paul Ronchi, Lionel Schwander, Tamara Silva, Sid Stoya, Siro Stump, Gioia Vetterli, Yannick Wasem, Jannick Zimmermann
Ju-Jitsu: Janik Arnet, Dario Francioni
Kanu: Linus Bolzern, Naemi Brändle, Alena Marx, Flurin Pfalzgraf, Maurus Pfalzgraf, Calvin Widmer
Karate: Pauline Bonjour, Keanu Cattin, Lara Curty, Jean-Baptiste Dayer, Kevin Gyr, Lionel Krapf, Nina Radjenovic, Maya Schärer, Kim Leonie Schratte, Pietro Stocker, Amélie Vögelin, Florence Vögelin, Oriane Zumwald
Kunstturnen: Erich Artsruni, Malina Blum, Andrin Frey, Agathe Germann, Luca Giubellini, Clémence Gobet, Michèle Gottier, Alessia Gresser, Andreas Gribi, Lilli Habisreutinger, Daria Hartmann, Samuel Järmann, Florian Langenegger, Martino Morosi Albertini, Luca Murabito, Alessia Pagnamenta, Giulia Rizzi, Timothy Rossetti, Lejla Sadikaj, Colin Schmid, Livia Schmid, Noe Seifert, Anna Jill Sonderegger, Lou Steffen, Fabienne Studer, Sarina Stulz, Dominic Tamsel, Shana Tognini, Anina Wildi, Anny Wu
Langlauf: Arnaud Guex, Carine Heuberger, Dario Imwinkelried, Cédric Keller, Maurus Lozza, Livio Matossi, Avelino Näpflin, Selina Pfäffli, Janik Riebli, Andri Schlittler, Selina Schnider, Désirée Steiner, Aurora Viglino, Giuliana Werro
Leichtathletik: Celine Albisser, Lara Alemanni, Lea Bachmann, Maël Bohren, Alexane Bornoz, Tom Elmer, Luca Flück, Géraldine Frey, Finley Gaio, Yasmin Giger, Sales Inglin, Joaquim Jäger, Jason Joseph, Muswama Kam-bundji, Anika Krone, Salome Lang, Gaëlle Maonzambi, Sophie Martin, Frédéric Matthys, Michelle Müller, William Reais, Kiana Rösli, Kerstin Rubin, Nick Rüeegg, Moïse Rususuruka, Jonas Schöpfer, Bruno Schürch, Delia Scabas, Pascale Stöcklin, Flavia Stutz, Mattia Tajana, Dominik Ummel, Selina Ummel
Orientierungslauf: Pascal Buchs, Eliane Deininger, Katrin Müller, Tino Polsini, Timo Suter
Para-Athletics: Licia Mussinelli
Para-Basketball: Louka Real, Husein Vardo, Schwan Wahab
Para-Tennis: Gabriela Bühler
Pentathlon: Anna Jurt, Marlena Jurt
Pferdesport Concours Complet: Robin Godel
Pferdesport Dressur: Elena Krattiger
Pferdesport Springen: Gillian Benzoni, Anthony Bourquard, Simone Buhofer, Mathilde Cruchet, Charlene Grin, Vladya Reverdin, Pauline Zoller
Pferdesport Voltigieren: Ramona Näf, Syra Schmid
Rad BMX: Nadine Aeberhard, Tristan Borel, Kilian Burkhardt, Cédric Butti, Arthur Claessens, Bastien Claessens, Eloïse Donzallaz, Saskja Lack, Alexi Mosset, Kevin Schunck
Rad Hallensport: Laura Bruder
Rad MTB: Alexandre Balmer, Lisa Baumann, Ronja Blöchliger, Fabienne Buri, Nick Burki, Fiona Eichenberger, Jorin Gabriel, Nadia Grod, Kedup Gyagang, Giara Klaiber, Lara Krähemann, Annika Liehner, Dario Lillo, Eric Lüthi, Sarina Marti, Léna Mettraux, Fabio Püntener, Joel Roth, Loris Rouiller, Mélissa Rouiller, Pauline Roy, Luca Schätti, Lars Sommer, Janis Spescha, Tina Züger
Rad Strasse: Nicolò De Lisi, Robin Froidevaux, Matthias Reutimann, Valère Thiébaud, Alex Vogel
Rad Trial: Tom Blaser, Johan Buchwalder, Yann Fringeli
Rad Raddball: Rafael Artho, Björn Vogel
Rhythmische Gymnastik: Salomé Bondallaz, Livia Maria Chiariello, Seraina Dobmann, Carina Lobnig, Lara Pigazzini, Rahel Steinger, Leonie Tragor
Ringen: Ramon Betschart, Flavio Freuler, Samuel Scherrer, Damian von Euw, Maurus Zogg
Rollsport Inline (Speedskating): Lukas Iida, Noemi Zurbuchen
Rollsport Kunstlauf: Nora Abdel-Aty, Yves Jungen
Rollstuhlsport: Fabian Blum, Nalani Buob, Tanja Henseler, David Jauch, Cynthia Mathez, Fabian Recher, Anita Scherrer, Lisa Schultis, Alain Tuor
Rudern: Manuel Baumann, Nina Baumann, Felician Bossart, Maximilien Chervaz, Dominic Condrau, Lara Eichenberger, Oliver Gisiger, Lisa Lötscher, Nico Müller, Olivia Nacht, Nadia Negm, Olivia Negrinotti, Jana Thea Nussbaumer, Elliott Sefaranga
Schach: Davide Arcuti, Fabian Bänziger, Noah Fecker, Daniel Fischer, Noël Studer
Schwimmen: Maxence Bellina, Jill Benne, Suzana Coric, Antonio Djakovic, Fabian Kempf, Sharon Marcoli, Roman Mityukov, Marianne Müller, Alex Ogbonna, Noè Ponti, Kai Riemenschneider, Federico Salghetti-Drioli, Timothy Schlatter, Sara Staudinger, Selina

Weber **Segeln**: Arthur Baudet, Felix Baudet, Grégoire Peverelli, Joshua Richner, Marius Schneider, Basil Sieber **Skeleton**: Julia Simmchen **Ski alpin**: Arne Ackermann, Axel Béguelin, Chiara Bissig, Semyel Bissig, Yannick Bissig, Arnaud Boisset, Moreno Caplazi, Yannick Chabloz, Céline Dietrich, Selina Egloff, Lindy Etzensperger, Marco Fischbacher, Marco Gämperle, Kevin Genasci, Deborah Gerber, Nicole Good, Lisa Grognuz, Katja Grossmann, Matthias Grünenwald, Rea Guggisberg, Natalie Hauswirth, Sebastian In Albon, Matthias Iten, Stephanie Jenal, Noémie Kolly, Nils Lugon, Joel Lütolf, Valentine Macheret, Quentin Mesot, Josua Mettler, Lea Sophia Mettler, Melanie Michel, Tanguy Nef, Elias Ott, Lars Röstli, Pauline Schindelholtz, Nora Schweizer, Maurus Sparr, Nick Spörri, Christophe Torrent, Marco Wolf, Lorina Zelger **Ski Freestyle**: Carol Bouvard, Robin Briguet, Fantin Ciompi, Mathilde Gremaud, Kim Gubser, Gil Martin, Adrien Vaudaux **Skispringen**: Sandro Hauswirth, Lars Kindlimann, Pascal Müller, Lean Niederberger, Dominik Peter **Snowboard**: Aline Albrecht, Elias Gian Allenspach, Babet Bischof, Pascal Bitschnau, Lukas Ehrler, Marco Hauri, Patrick Hofmann, Victor Ivanov, Muriel Jost, Cédric Neff, Elias Rupp, Elena Schütz, Xenia Spörri, Nick Watter, Gabriel Zweifel **Sportklettern**: Zoé Egli, Philipp Geisenhoff, Hannah Hermann, Michelle Hulliger, Anne-Sophie Koller, Baptiste Ometz, Fabrice Rohner, Sascha Schwob, Annalisa Tognon, Katharina Tognon, Sara Werthmüller **Sportschiessen**: Marvin Flückiger, Chiara Leone, Julia Oberholzer, Lisa Suremann, Muriel Züger **Squash**: Sarah Lüdin, Miguel Mathis, Cindy Merlo, Luca Wilhelmi, Yannick Wilhelmi **Taekwondo**: Lena Ceppi, Nehima Ehigie, Ning Hagenauer, Tatiana Miccoli, Lorena Ortiz Rios, Andrea Schnell **Tanzsport**: Philipp Hofstetter, Tilo Wiese, Jale Zinser **Tennis**: Yarin Aebi, Adrien Burdet, Kiara Cvetkovic, Kilian Feldbausch, Chelsea Fontenel, Fiona Ganz, Alina Granwehr, Melody Hefti, Luca Keist, Nicolas Kobelt, Leonie Küng, Jérôme Kym, Anina Lanz, Mischa Lanz, Sophie Lüscher, Jean-Marc Malkowski, Mirko Martinez, Svenja Ochsner, Jakub Paul, Sara Paunovic, Leandro Riedi, Nelio Rottaris, Valentina Ryser, Julie Sappl, Julie Schalch, Sebastianna Scilipoti, Jan Sebesta, Luca Stäheli, Dominic Stricker, Damien Wenger, Irina Wenger **Tischtennis**: Dimitri Brunner, Fanny Doutaz, Timothy Falconnier, Dorian Girod, Elias Hardmeier, Filip Karin, Mireille Kroon, Andrin Melliger, Barish Moullet, Pedro Ryu Osiro Shinohara, Lars Posch, Bastien Romanens, Cédric Tschanz **Trampolin**: Lavinia Bitterli, Loan Bruhin, Fiona Glasl, Sarah Hunziker, Sébastien Lachavanne, Anja Zbinden **Triathlon**: Manuel Dal Ben, Thibaud Decurnex, Maxime Fluri, Déborah Vauthey, Jasmin Weber, Simon Westermann **Twirling**: Marina Licini, Tifanny Portela **Unihockey**: Esther Jeyabalasingam, Norina Lindenstruth **Volleyball**: Tim Blum, Esmée Böbner, Francine Marx, Piero Müller **Wasserski und Wakeboard**: Mara Bürge, Julie Fäh, Mike Frei, Jamie Huser, Kirsi Wolfsberg, Laureline Zumbrunnen **Wasserspringen**: Aron Brun, Madeline Coquoz, Morgane Herculano, Leena Magnani, Simon Rieckhoff, Steven Rusnac, Fabian Stepinski, Jan Wermelinger **Wushu**: Mesud Zeka



«Ich bedanke mich bei der Roger Federer Foundation für die Unterstützung. Durch die Sporthilfe-Patenschaft konnte ich mir einen Traum erfüllen. Sie ermöglichte mir, an internationalen Rennen teilzunehmen und zu zeigen, was in mir steckt. Ich wurde 2017 Weltmeisterin, was ohne die Roger Federer Foundation nicht möglich gewesen wäre.»

Nadine Aeberhard

Sportart	BMX
Geburtstag	28.5.2002
Wohnort	Rapperswil, BE
Grösste Erfolge 2017	1. Rang Weltmeisterschaft Kat. Girls 15 in Rock Hill / USA 1. Rang Schweizermeisterschaft Kat. Girls 15 2. Rang Europacup Gesamtwertung Kat. Girls 15/16 2. Rang Europameisterschaft Kat. Girls 15

Ausgezeichnete Sporttalente

Die Sporthilfe zeichnete anlässlich der Verleihung des Sporthilfe Nachwuchs-Preis und der Soirée Romande die Sporthoffnungen des Jahres aus. Die jungen Athletinnen und Athleten wurden für ihre Leistungen an internationalen Junioren-Wettkämpfen geehrt. Für die Preisträger bedeutete die Auszeichnung nicht nur eine finanzielle Unterstützung, sondern eine grosse Anerkennung sowie die Chance, sich den Medien und einer breiten Öffentlichkeit vorzustellen. **Bilder: PPR**



Rebeka Masarova, Nachwuchsathletin 2016
Marco Odermatt, Nachwuchsathlet 2016

Die Tennisspielerin Rebeka Masarova und der Skirennfahrer Marco Odermatt sicherten sich den Preis in der Einzelkategorie. Die Baslerin erhielt die Auszeichnung «Nachwuchsathletin 2016» für den Titel am French Open. Marco Odermatt holte sich an der Junioren-WM in Sotschi Gold im Riesenslalom und Bronze im Super-G.



Marc Hirschi und Reto Müller, Nachwuchsteam 2016

Das Rad Bahn-Duo Marc Hirschi und Reto Müller verdiente sich den Preis «Nachwuchsteam 2016» mit dem Sieg an den Junioren-Weltmeisterschaften. Das Madison-Team setzte sich erfolgreich gegen die Frauen-Staffel im Orientierungslauf und die Fussball-Nationalmannschaft der U19-Frauen durch.



Mélanie Meillard, Meilleur espoir romand féminin 2016
Jonathan Suckow, Meilleur espoir romand masculin 2016

Für ihren 3. Platz im Riesenslalom an der Junioren-WM wurde Mélanie Meillard als «Meilleur espoir romand féminin» geehrt. Die Auszeichnung in der männlichen Kategorie ging an Wasserspringer Jonathan Suckow für seinen 2. Rang an der Junioren-EM sowie seinen 4. Platz an der Junioren-WM.



Nominierte Athletinnen und Athleten, Sporthilfe Nachwuchs-Preis und Soirée Romande

Alle für den Sporthilfe Nachwuchs-Preis nominierten Athletinnen und Athleten erhielten je 2'000 Franken: Simona Aebersold (Orientierungslauf), Vital Albin (Rad: MTB), Stefan Bissegger (Rad: Strasse), Aline Daniöth (Ski alpin), Lena Häcki (Biathlon), Joey Hadorn (Orientierungslauf), Sascha Lehmann (Sportklettern), Angelica Moser (Leichtathletik). Alle für die Soirée Romande nominierten Athletinnen und Athleten erhielten je 1'000 Franken: Maud Jayet (Segeln), Nicolas Michel (Telemark), Baptiste Ometz (Sportklettern), Vladya Reverdin (Pferdesport).

Bilanz

Aktiven in CHF

	2017	%	2016	%
Umlaufvermögen	7'299'658	84,4	4'720'636	80,5
Flüssige Mittel	7'050'752	81,5	4'551'959	77,6
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	192'512	2,2	64'444	1,1
Vorräte	0	0	1	0
Aktive Rechnungsabgrenzungen	56'394	0,7	104'232	1,8
Anlagevermögen	1'350'391	15,6	1'143'608	19,5
Finanzanlagen	1'242'528	14,4	1'119'281	19,1
Sachanlagen	5'463	0,1	7'334	0,1
Immaterielle Anlagen	102'400	1,2	16'993	0,3
Total Aktiven	8'650'049	100	5'864'244	100

Passiven in CHF

	2017	%	2016	%
Kurzfristige Verbindlichkeiten	3'494'243	40,4	1'338'335	22,8
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1'167'748	13,5	202'302	3,4
Passive Rechnungsabgrenzungen	2'326'495	26,9	1'136'033	19,4
Fondskapital	383'500	4,4	0	0
Sport-Toto-Gesellschaft/SOA (für Förderbeiträge)	383'500	4,4	0	0
Organisationskapital	4'772'306	55,2	4'525'909	77,2
Grundkapital	250'000	2,9	250'000	4,3
Gebundenes Kapital	1'139'920	13,2	1'139'920	19,4
Freies Kapital	3'382'386	39,1	3'135'989	53,5
Total Passiven	8'650'049	100	5'864'244	100

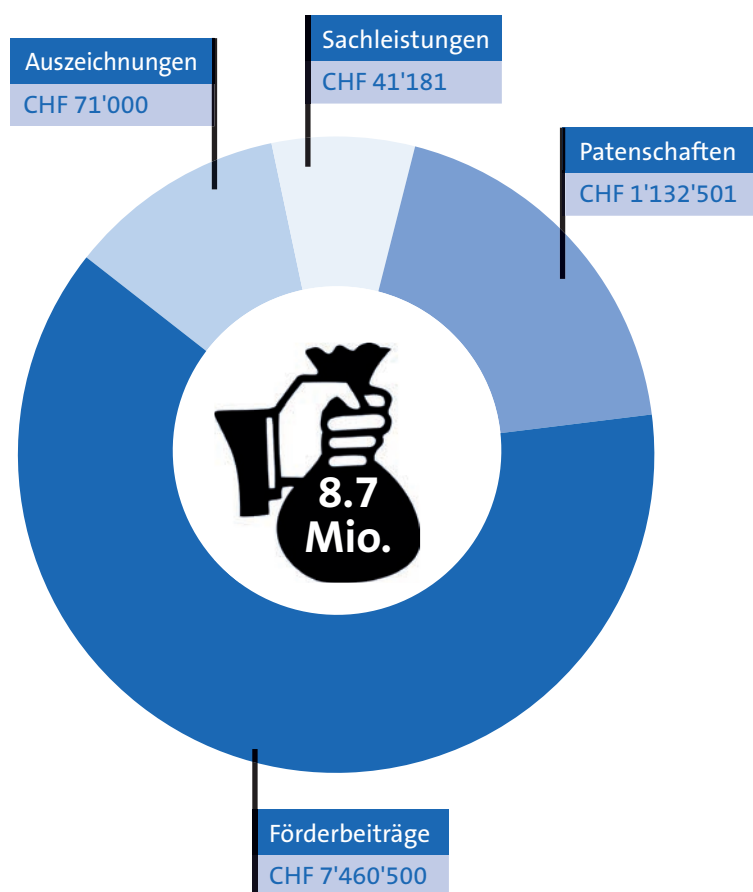
Hinweis

Die Jahresrechnung 2017 der Stiftung Schweizer Sporthilfe wurde gemäss dem Rechnungslegungsstandard Swiss GAAP FER 21 erstellt. In diesem Bericht veröffentlichte Zahlen und Informationen entsprechen einer Zusammenfassung der separaten Jahresrechnung, die von PricewaterhouseCoopers AG (Bern) revidiert wurde.

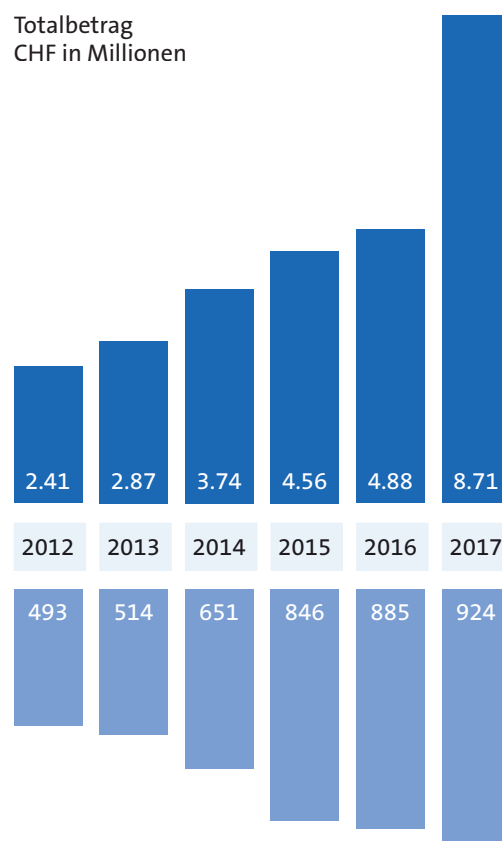
Betriebsrechnung 2017

in CHF	Rechnung 2017	%	Rechnung 2016	%	Abweichung 2017/2016	%
Betriebsertrag	12'584'313	100	7'788'258	100	4'796'055	61,6
Erhaltene Zuwendungen	9'500'380	75,5	4'697'030	60,3	4'803'350	102,3
Zwecksgebundene Zuwendungen	6'999'998	55,6	2'279'400	29,3	4'720'598	207,1
davon Beitrag Sport-Toto-Gesellschaft/SOA	5'527'000		1'000'000		4'527'000	452,7
Freie Zuwendungen	2'500'382	19,9	2'417'630	31	82'753	3,4
Erlöse aus Lieferungen und Leistungen	3'083'933	24,5	3'091'229	39,7	-7'296	-0,2
Sponsoring	1'422'492	11,3	1'371'642	17,6	50'851	3,7
Events	1'661'441	13,2	1'719'587	22,1	-58'146	-3,4
Betriebsaufwand	11'977'716	95,2	8'073'117	103,7	3'904'599	48,4
Projektaufwand Athletenförderung	9'056'750	72	5'221'883	67	3'834'867	73,4
Direkte Unterstützung an Athletinnen/Athleten	8'705'182	69,2	4'878'347	62,6	3'826'835	78,4
davon Förderbeiträge	7'443'500		3'528'500		3'915'000	111
davon Sonderbeiträge	17'000		161'420		-144'420	-89,5
davon Patenschaften	1'132'501		971'000		161'501	16,6
davon Auszeichnungen	71'000		71'000		0	0
davon Sachleistungen	41'181		146'427		-105'246	-71,9
Projektmanagement	351'568	2,8	343'536	4,4	8'031	2,3
Projektaufwand Events	1'173'765	9,3	1'151'269	14,8	22'496	2
Fundraising- und allgemeiner Werbeaufwand	1'322'467	10,5	1'287'444	16,5	35'023	2,7
Fundraisingaufwand	910'670	7,2	915'985	11,8	-5'315	-0,6
Allgemeiner Werbeaufwand	411'797	3,3	371'459	4,8	40'338	10,9
Administrativer Aufwand	424'734	3,4	412'521	5,3	12'214	3
Verwaltungsaufwand	376'985	3	366'512	4,7	10'473	2,9
Vorsteuerkürzung	47'749	0,4	46'009	0,6	1'740	3,8
Betriebsergebnis	606'597	4,8	-284'859	-3,7	891'456	-312,9
Finanzergebnis	18'820	0,1	24'769	0,3	-5'949	-24
Ausserordentliches Ergebnis	4'479	0	491'598	6,3	-487'118	-99,1
Jahresergebnis vor Veränderung des Fondskapitals	629'896	5	231'508	3	398'388	172,1
Veränderung Fonds Sport-Toto-Gesellschaft/SOA	-383'500		0		-383'500	
Jahresergebnis vor Zuweisungen/Entnahmen Organisationskapital	246'396	2	231'508	3	14'888	6,4
Freies Kapital	-246'396		-231'508		-14'888	
Jahresergebnis nach Zuweisungen/Entnahmen Organisationskapital	0		0		0	

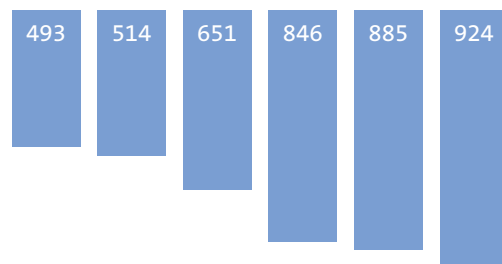
Direkte Unterstützung an Athletinnen und Athleten



Totalbetrag
CHF in Millionen



Anzahl
Athletinnen und Athleten



Geschichte des Jahres

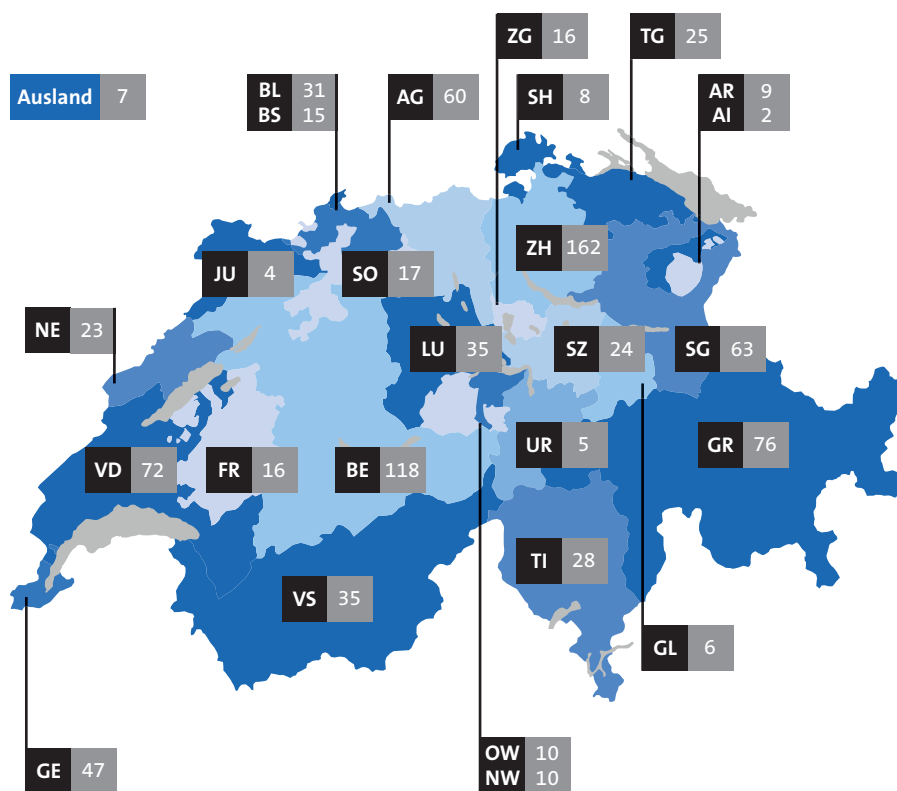
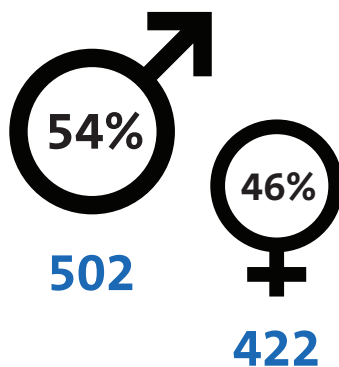
Géraldine Ruckstuhl, Leichtathletik

Géraldine Ruckstuhl profitierte von 2015 bis 2016 von einer Sporthilfe-Patenschaft. 2016 und 2017 erhielt sie Förderbeiträge. 2017 holte sie sich an der U20 Europameisterschaft die Silbermedaille im Siebenkampf und stellte diverse Schweizer Rekorde auf. Sie nahm 2017 erstmals an einer Elite-WM teil und klassierte sich auf dem hervorragenden 11. Schlussrang.

Jüngste: 10 Jahre alt

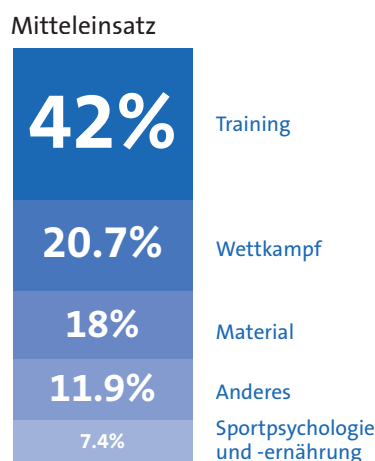
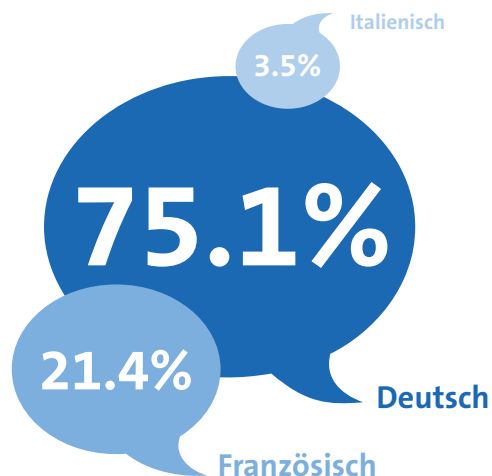


Ältester: 52 Jahre alt



Top 25 Sportarten nach Beiträgen in CHF

1		Snowboard	981'000
2		Ski Freestyle	763'000
3		Ski Alpin	666'000
4		Curling	492'000
5		Rudern	470'000
6		Langlauf	386'000
7		Leichtathletik	307'660
8		Tennis	261'500
9		Segeln	249'000
10		Beachvolleyball	238'000
11		Rad: Bahn	234'500
12		Schwimmen	221'000
13		Rad: MTB	218'484
14		Fechten	187'000
15		Rad: BMX	186'000
16		Bob	185'904
17		Judo	174'528
18		Kunstturnen	168'000
19		Orientierungslauf	163'000
20		Sportklettern	154'000
21		Biathlon	146'000
22		Sportschiessen	134'180
23		Triathlon	130'000
24		Eishockey	115'116
25		Wasserspringen	94'000

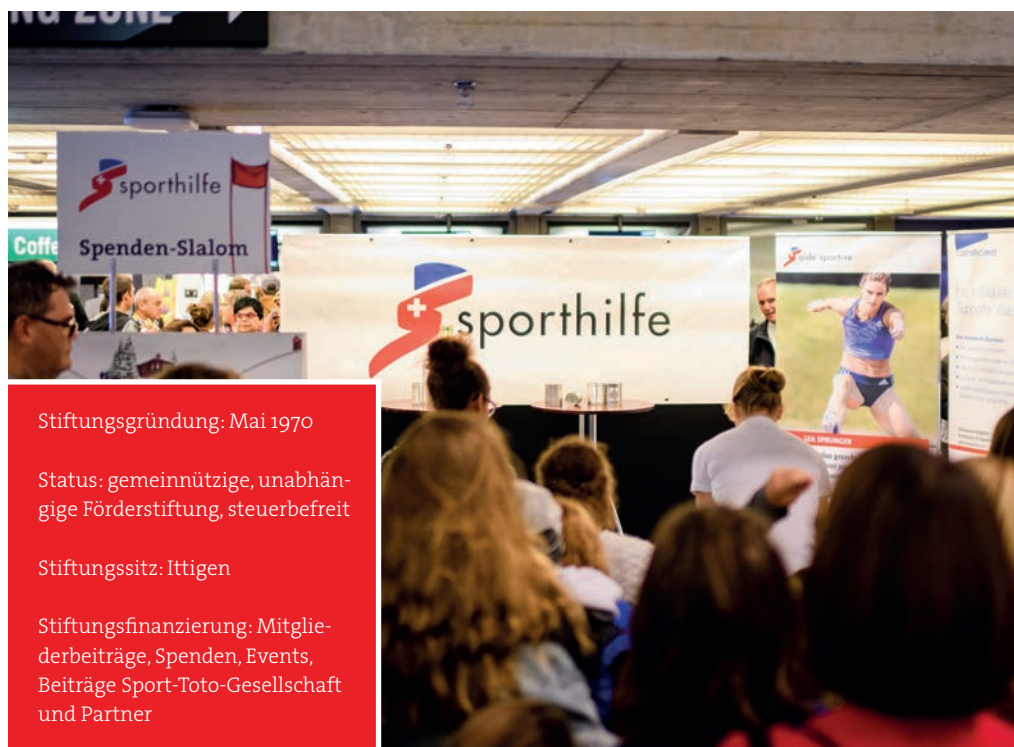


Total Sportarten: 77
Total Verbände: 43

Die Stiftung Schweizer Sporthilfe

Die Stiftung Schweizer Sporthilfe unterstützt Athletinnen und Athleten auf ihrem Weg an die Weltspitze. Besonders im Nachwuchsalter und in Randsportarten, wo mediale Präsenz, grosse Sponsoren und hohe Preisgelder ausbleiben, hilft die Stiftung leistungsorientierten Sporttalenten und ihren Familien, die finanzielle Herausforderung zu bewältigen.

Bild: PPR



Stiftungsgründung: Mai 1970

Status: gemeinnützige, unabhängige Förderstiftung, steuerbefreit

Stiftungssitz: Ittigen

Stiftungsfinanzierung: Mitgliederbeiträge, Spenden, Events, Beiträge Sport-Toto-Gesellschaft und Partner

Geschäftsführung

Doris Rechsteiner

Mitarbeitende

2017 zählte die Stiftung Schweizer Sporthilfe zwölf Mitarbeitende (= 11,05 Vollzeitstellen).

Die Sporthilfe setzt auf eine effiziente und effektive Arbeitsorganisation und steht sinnvollen Kooperationen sowie neuen Trends und Entwicklungen in der Mittelbeschaffung und Mittelvergabe positiv gegenüber.

Stiftungsrat

Der Stiftungsrat ist das strategische Führungsorgan der Stiftung Schweizer Sporthilfe. Er setzt sich aus Führungspersönlichkeiten verschiedener Schweizer Unternehmen zusammen.

Präsident

Max Peter	Emmi Schweiz AG	Konzernleitung
-----------	-----------------	----------------

Vize-Präsident

Olivier Steimer	Banque Cantonale Vaudoise	Verwaltungsratspräsident
-----------------	---------------------------	--------------------------

Mitglieder des Stiftungsrats

Thomas Amstutz	Feldschlösschen Getränke AG	CEO
Urs Berger	Die Mobiliar	Verwaltungsratspräsident
Barbara Moosmann	Pädagogische Hochschule Bern	Leiterin Verwaltung und Mitglied GL
Steve Schennach	Dosenbach-Ochsner AG	Geschäftsleitung
Jürg Stahl	Swiss Olympic	Präsident

Eine Million für die Sporthilfe



Jean-Pierre Beuret, Präsident der Loterie Romande (rechts) und Max Peter (links) anlässlich der Checkübergabe; in der Mitte Leichtathletin Sarah Atcho.



2017 überwies die Sport-Toto-Gesellschaft (STG) der Stiftung Schweizer Sporthilfe eine Million Franken. Als wichtigste Partnerin der Stiftung Schweizer Sporthilfe seit über 30 Jahren trägt die Sport-Toto-Gesellschaft massgeblich dazu bei, junge Schweizer Athletinnen und Athleten auf ihrem sportlichen Weg an die Spitze zu unterstützen.

Bilder: PPR

Die Reinerträge der beiden Lotteriegesellschaften Swisslos und Loterie Romande kommen gemeinnützigen Projekten in den Bereichen Kultur, Soziales, Umwelt und Sport zugute. Einen grossen Anteil aus ihrem Reingewinn stellen sie jeweils der Sport-Toto-Gesellschaft zur Weiterleitung an den nationalen Sport zur Verfügung. Für das Jahr 2017 waren dies insgesamt 55 Millionen Franken. Neben Swiss Olympic, dem Fussball und dem Eishockey profitiert auch die Sporthilfe von einem jährlichen Beitrag von einer Million Franken.

Checkübergabe im Olympischen Museum in Lausanne

Den symbolischen Check der STG über eine Million Franken überreichte Jean-Pierre Beuret, Präsident der Loterie Romande, im Rahmen der Soirée Romande. Der Westschweizer Abend der Sporthilfe im Olympischen Museum, an welchem die

besten Nachwuchstalente der Romandie ausgezeichnet wurden, bildete dazu den geeigneten feierlichen Rahmen.

Die STG freut es sehr, dass sie mit den zur Verfügung gestellten Mitteln erneut einen bedeutenden Beitrag an die Zukunft des Schweizer Sports leisten kann.

Mehr Informationen finden Sie unter **www.sport-toto.ch**



Herzlichen Dank für die Unterstützung im Jahr 2017

Main National Partner Sport-Toto-Gesellschaft

Gold-Partner

AMAG Automobil- und Motoren AG,
Coop Genossenschaft, Cornèr Bank AG,
McDonald's Schweiz

Silber-Partner

AG Hallenstadion, Dosenbach-Ochsner
AG, Elco AG, Helvetia Schweizerische
Versicherungsgesellschaft AG,
Keystone AG, KPT Versicherungen AG,
Panasonic Schweiz, PostFinance AG,
SPORTLOOP

Bronze-Partner

AF-Consult Switzerland AG, Habegger
AG, Jegen Textilien AG, Le Musée
Olympique, Polar Electro Europe AG,
Rivella AG, smahrt consulting AG

ÖV-Transportpartner

Schweizerische Bundesbahnen (SBB)

Event-Partner

Graubünden Ferien, Tissot AG

Firmen-Donatoren

Alder + Eisenhut AG, Allco AG, Banque
Bonhôte & Cie SA, Direct Mail House,

Fuchs Design AG, IVS Zeit + Sicherheit
AG, Keller Fahnen AG, Mammuth Sports
Group AG, Miele AG, Ochsner Hockey
AG, Orgatent AG, PwC Schweiz AG,
Proffix Software AG, Sanitas Troesch
AG, Sauser Installationen AG, Syntax
Übersetzungen AG, Ticketcorner AG,
V-ZUG AG

Stiftungen, Gross-Spender

Carigest SA, Cleven Stiftung, Credit
Suisse Sports Awards, Ernst Göhner
Stiftung, Fondation de bienfaisance du
groupe Pictet, Fondation du Centre
Patronal, Fondation de soutien aux
sportifs d'élite du canton de Neuchâtel,
Fondation Pratos, Fritz Gerber Stiftung,
Gemeinnützige Stiftung ACCENTUS,
Gemeinnützige Stiftung SYMPHASIS,
Charity Night Verbier (Groupe Téléver-
bier SA), Mirabaud & Cie AG, Nestlé
Suisse AG, NOVO Business Consultants
AG, Roger Federer Foundation, Rotary
Stiftung, Illnau-Effretikon, Sport Heart,
WSP Event, Zupo Stiftung

Sporthilfe-Franken-Partner

Akademischer Sportverband Zürich,
Aletsch Halbmarathon, Athletissima,
Badminton Swiss Open, Bieler Lauftage,
Charunity, CHI de Genève, come2mo-

tion Sport Mental Coaching, Curling
Bern, Datasport AG, Engadin Skimara-
thon, FIS Alpine World Ski Champions-
hips St. Moritz 2017, FIVB Beach Volley-
ball World Tour, Frauenfelder Stadtlau-
f, Hallenbarter Nordic AG, Hotel Card,
HUSPO Sports Factory AG, Inferno-Tri-
athlon, Longines CSIO St. Gallen,
Mercedes-Benz CSI Zürich, Murtenlauf,
Neue Grasshopper Fussball AG, Pieren
Top Products AG, Praktikus Versand
AG, Quevita AG, Schweizerischer Fuss-
ballverband, Schweizerischer Hand-
ball-Verband, Schweizerischer Turnver-
band STV, shop-24.ch AG, Ski-Weltcup
Adelboden AG, Sport-Thieme GmbH,
Swiss Ice Hockey Federation, Swiss in-
fo-Werbetischsets, Swiss Tennis (Davis
Cup), Tanzvereinigung Schweiz TVS,
Winterthur Marathon

Gewinnspiel-Partner

Arosa-Lenzerheide, Bamix AG,
Dakine, Emmi, Etihad Airways,
Fossil Switzerland GmbH, Hotelcard
AG, Kessler Swiss AG, Odlo AG, On AG,
Scott Sports SA, Skinfit Schweiz AG,
Swisslos, Umwelt Arena Spreitenbach,
Zweifel Pomy-Chips AG



924 unterstützte Sporttalente sagen «DANKE».

Main National Partner



Gold-Partner



Silber-Partner



Bronze-Partner

AF-Consult Switzerland AG
Polar Electro Europe AG

Habegger AG
Rivella AG

Jegen Textilien AG
smahrt consulting AG

Le Musée Olympique

ÖV-Transportpartner



Donatoren

Alder + Eisenhut AG, Allco AG, Banque Bonhôte & Cie. SA, Direct Mail House AG, Fuchs Design AG, IVS Zeit + Sicherheit AG, Keller Fahnen AG, Mammuth Sports Group AG, Miele AG, Nestlé AG, Ochsner Hockey AG, Orgatent AG, PROFFIX Software AG, Sanitas Troesch AG Agentur Thun, Sauser Installationen AG, Syntax Übersetzungen AG, Ticketcorner AG, V-ZUG AG